

## ■ Ausschreibung für den BID-Award 2016

Mit dem BID-AWARD ehrt die IHK-Organisation alljährlich BID-Projekte als erfolgreiche Initiativen zur Attraktivitätssteigerung, Stärkung und Revitalisierung von Innenstädten, Stadtteilzentren, Wohnquartieren und Gewerbezentren. Es gilt, das bewundernswerte Engagement der privaten Eigeninitiativen von Unternehmern vor Ort, Einzelhändlern, Grundeigentümern, Gastronomen und Dienstleistern, die sich in einer besonderen Form von Public Private Partnerships (PPP) gemeinsam mit ihrer Kommune für den Standort engagieren, zu würdigen.

### *Wer kann sich bewerben?*

Nur laufende Projekte zum Themenfeld Business Improvement District (BID), die auf den landesgesetzlichen Grundlagen basieren und für die ein städtischer Satzungsbeschluss vorliegt bzw. eine Rechtsverordnung erlassen wurde, können teilnehmen. Die Teilnehmer der vorangegangenen Wettbewerbe können sich erneut bewerben.

### *Und was erwarten wir?*

Eine einseitige Bewerbung unter Verwendung der Schrift „Calibri“ in Schriftgröße 12 und einfachem Zeilenabstand zur Information über das laufende BID-Projekt. Es sollen mindestens 5 Fotos oder Bildmaterialien zusätzlich eingereicht werden.

### *Kriterien für den BID-AWARD 2016*

Die Bewertung erfolgt durch eine Jury bestehend aus den Mitgliedern des BID-Impulskreises. Sie erfolgt allein auf Grundlage der einseitigen Bewerbung. Und das sind die Wettbewerbskriterien:

- „Organisationsgrad“,
- „Strategien und Maßnahmenbeschreibung“,
- „Darstellung der Zusammenarbeit im Lenkungsgremium“,
- „Vorlage von Evaluationsergebnissen / Wirkungen des BIDs“,
- „BIDs in der Stadt – Integration in das Stadtmarketing“,

### *EINSENDESCHLUSS IST DER 17. August 2016*

Anfragen sind zu richten an: [fuchs.tine@dihk.de](mailto:fuchs.tine@dihk.de)